

## Das Handwerk trotz der konjunkturellen Abkühlung

Im Handwerk des Kammerbezirk Düsseldorf setzt sich die konjunkturelle Hochstimmung der vergangenen Jahre auch in der Frühjahrsumfrage 2019 uneingeschränkt fort. Das Geschäftsklima weist mit einem Wert von 134 Punkten den zweithöchsten je gemessenen Wert auf: vier Punkte oberhalb der Herbstumfrage und nur zwei Prozentpunkte unterhalb des Rekordwertes aus dem vergangenen Frühjahr. Das ist bemerkenswert, weil sich die Aussichten für die Gesamtwirtschaft zuletzt deutlich eingetrübt haben. In vielen Branchen wurden die Erwartungen gedrosselt, und die führenden Wirtschaftsforschungsinstitute haben ihre Wachstumsprognosen spürbar nach unten korrigiert – vor allem vor dem Hintergrund handelspolitischer Risiken, die sich aus einem wie auch immer gestalteten Brexit oder aus globalen Handelskonflikten ergeben können.

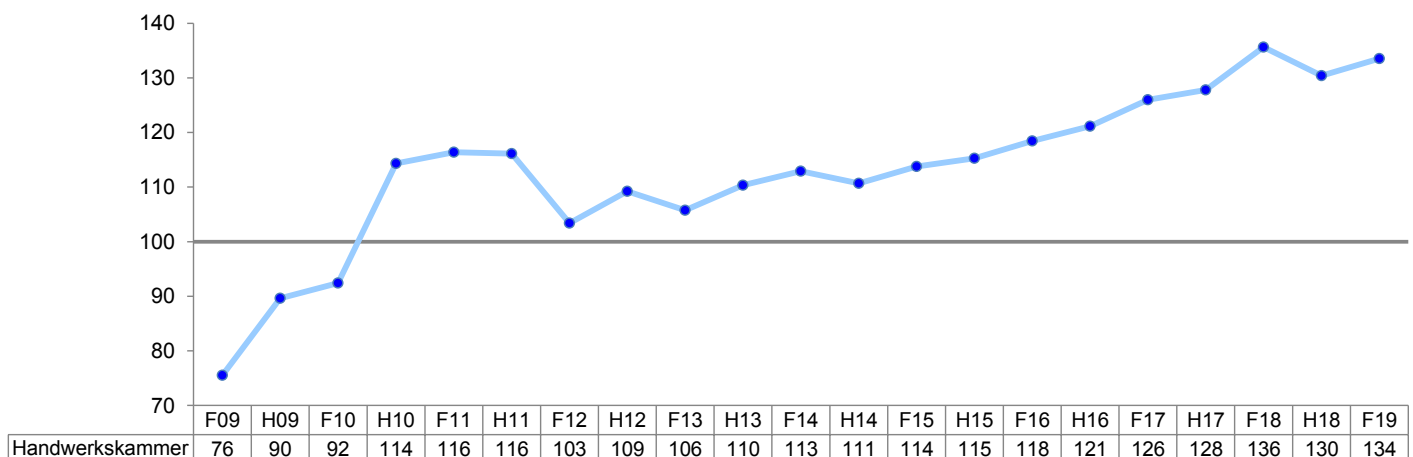
Im Handwerk, das vorrangig von der Binnennachfrage abhängt, sind solche Turbulenzen und Unsicherheiten bisher nur am Rande zu spüren. Getragen wird die weiterhin außerordentliche Stimmung durch das Bauhauptgewerbe und das Ausbaugewerbe, die zusammen mehr als die Hälfte des handwerklichen Umsatzes ausmachen und mit einem Geschäftsklima von 139 Punkten mit weitem Abstand an der Spitze aller Gewerbegruppen liegen. Im Bauhauptgewerbe wurde beim Geschäftsklima sogar der Vorjahreswert leicht übertroffen, ebenso bei den Persönlichen Dienstleistungen. Auch die übrigen Gewerbegruppen

zeigen eine gegenüber dem Herbst positive Entwicklung auf. Lediglich das Gesundheitsgewerbe hat sowohl gegenüber der letzten Herbstumfrage als auch der Vorjahresumfrage an Boden verloren. Im Kfz-Gewerbe sind Unsicherheiten zu spüren, die den Geschäftsklimaindex negativ beeinflussen.

Alles in allem dürfte sich im ersten Halbjahr 2019 die positive Entwicklung aus dem Vorjahr fortsetzen. Nach den vorläufigen Zahlen der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung nahm 2018 der Umsatz im zulassungspflichtigen Handwerk landesweit um 6 Prozentpunkte zu. Mit Abstand am stärksten war mit über 21 Prozentpunkten Wachstum die Dynamik im Bauhauptgewerbe, das nicht zuletzt erheblich von den gestiegenen öffentlichen Investitionen in die nordrhein-westfälische Verkehrsinfrastruktur profitiert. Auch das Ausbaugewerbe und die Handwerke für den gewerblichen Bedarf waren mit einem Zuwachs von 4 Prozentpunkten maßgeblich für die bemerkenswerte Gesamtentwicklung des Handwerks. Die nun vorliegenden Konjunkturwerte lassen darauf schließen, dass sich diese positive Entwicklung seit dem Jahreswechsel kaum abgeschwächt fortsetzt.

An dieser Frühjahrsumfrage haben sich 915 Betriebe beteiligt. Damit lag die Beteiligung unter dem Spitzenwert der Herbstumfrage (1295). Der geringere Rücklauf ist insgesamt unproblematisch, aber beim Lebensmittelgewerbe sollten die Zahlen entsprechend vorsichtig genutzt werden.

Geschäftsklima im Kammerbezirk Düsseldorf in v. H.

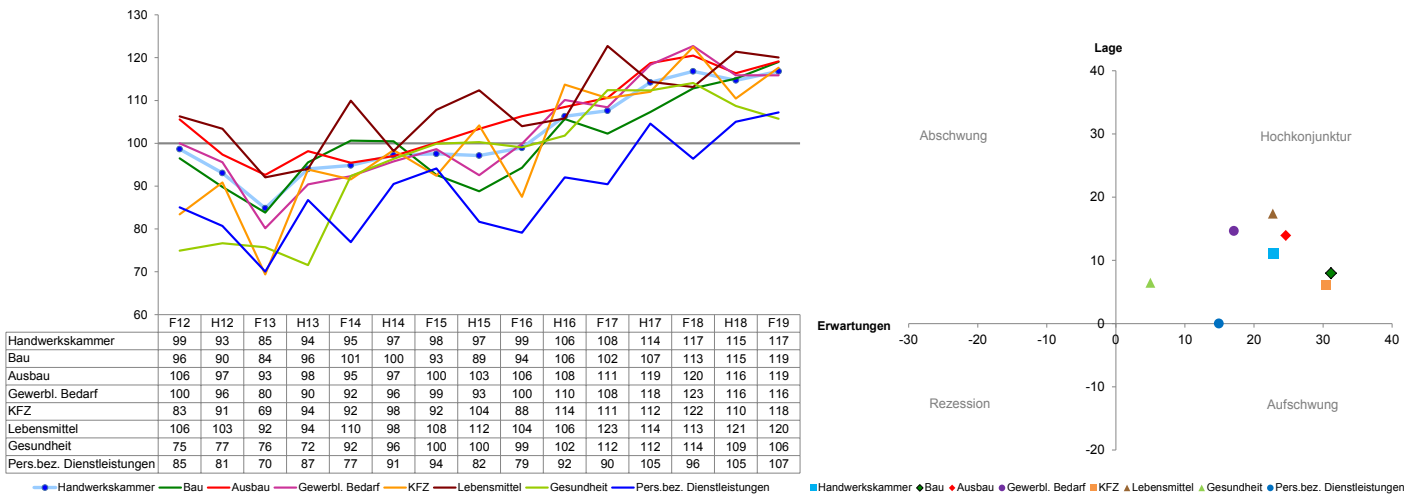


$$\text{Geschäftsklima} = \sqrt{[\text{Lage}(\text{gut}) - \text{Lage}(\text{schlecht}) + 100] * [\text{Erwartung}(\text{gut}) - \text{Erwartung}(\text{schlecht}) + 100]}$$

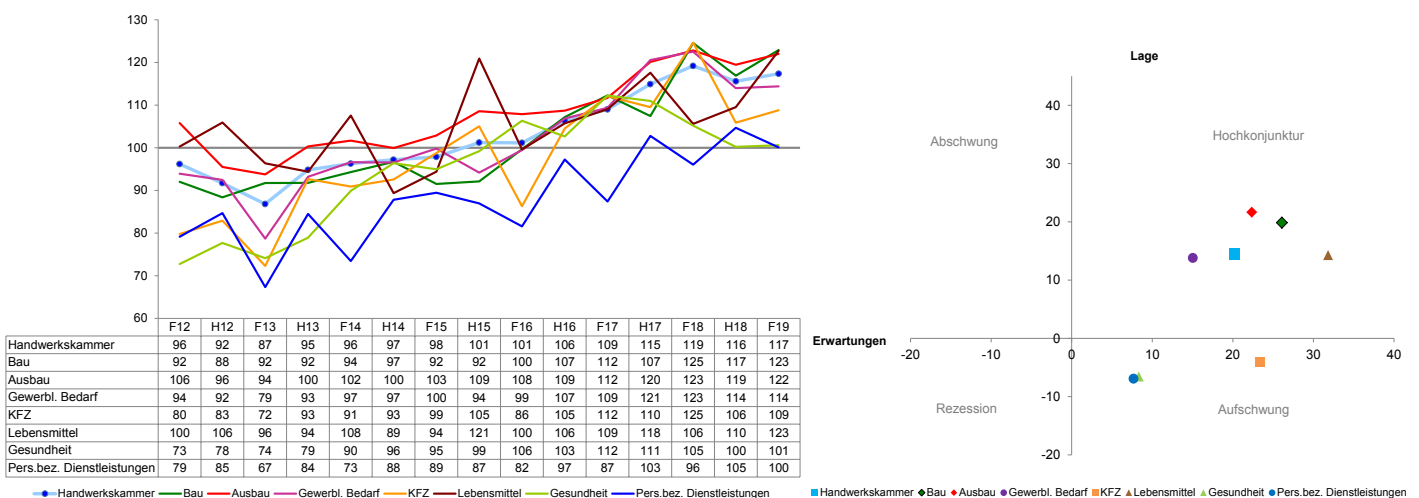
# Umsätze und Aufträge

Die Betriebe berichten über eine insgesamt stabile Umsatzsituation auf Rekordniveau. Dynamik ist erwartungsgemäß im Bauhauptgewerbe zu verzeichnen, auch bei den Personenbezogenen Dienstleistungen ist ein positiver Trend mit im Saldo positiven Antworten zu verzeichnen. Rückläufig ist die Entwicklung im Gesundheitsgewerbe. Bei der Auftragsentwicklung ergibt sich ein sehr ähnliches Bild, allerdings fallen hier gegenüber dem Vorjahr auch ungünstige Entwicklungen im Kfz-Gewerbe und bei den Handwerken für den gewerblichen Bedarf ins Auge. Die Auftragsreichweiten sind jedenfalls in Summe noch einmal um 0,5 Wochen auf jetzt 8,8 Wochen angestiegen. Den stärksten Anteil daran trägt das Bauhauptgewerbe. Dort hat gegenüber dem Vorjahr die Auftragsreichweite um 3,5 Wochen zugenommen. Im Ausbaugewerbe lag der Anstieg immerhin bei 1,3 Wochen. Die in den Medien verbreitete Klage über Handwerkerangel und lange Wartezeiten findet hier einen empirischen Beleg. Die Auslastung liegt mit 81 Prozent weiterhin sehr hoch: etwas niedriger als im Herbst, aber etwas höher als im vergangenen Frühjahr. Tendenziell leicht rückläufig ist die Auslastung im Lebensmittelgewerbe und im Gesundheitsgewerbe. Beachtlich ist, dass auch bei den Soloselbständigen inzwischen eine Auslastung von 71 Prozent erreicht wird und auch diese einen spürbaren Anstieg der Auftragsreichweiten verzeichnen können. Es gibt auch keine Anzeichen dafür, dass die Betriebe mit einem nennenswerten Nachfragerückgang rechnen. Trotz des inzwischen erreichten Niveaus an Umsatzentwicklung, Auftragsbestand, Auslastung und Auftragsreichweite gehen immerhin 29 Prozent aller Betriebe von einer weiteren Dynamik des Auftragsbestandes aus.

## Umsatzklima nach Branchen



## Auftragsklima nach Branchen



### Impressum

Info/Doku 1 | 2019  
ISSN (Online) 2568-9975

Herausgeber:

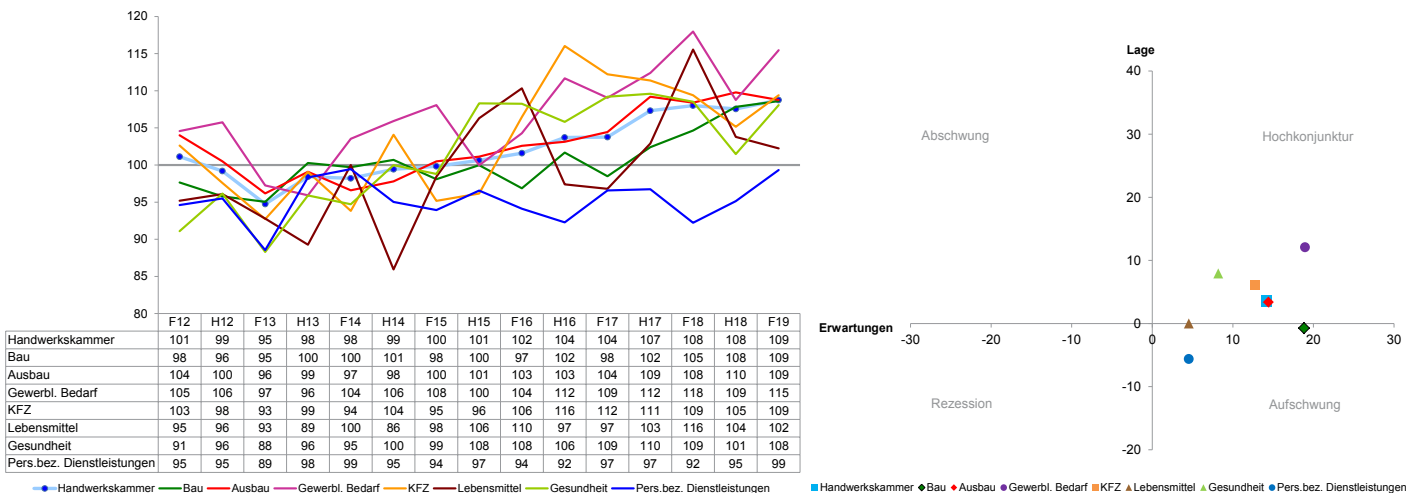
Handwerkskammer Düsseldorf  
Georg-Schulhoff-Platz 1  
40221 Düsseldorf  
Telefon 0211 8795-0  
www.hwk-duesseldorf.de

Verantwortlich und Text: Prof. Dr. Hans Jörg Hennecke  
Daten, Script und Grafik: Christel Treiber  
Jessica Handke

# Beschäftigung und regionales Geschäftsklima

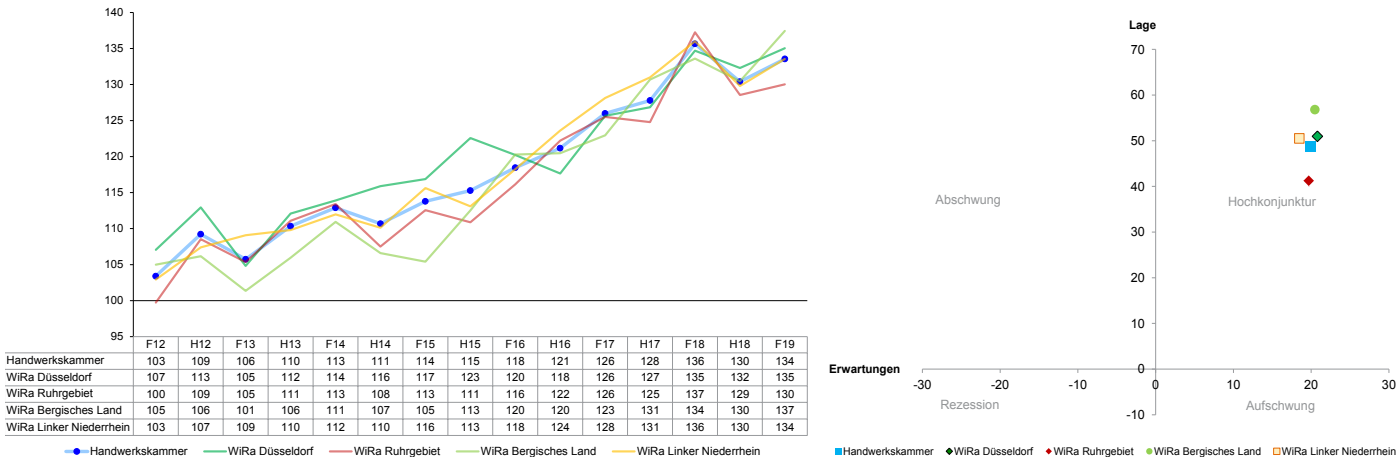
Der Fachkräftemangel bleibt die aktuell größte Sorge im Handwerk. Der Anteil der Betriebe mit offenen Stellen hat noch einmal um 4 Prozentpunkte auf ein neues Rekordniveau von 38 Prozent zugenommen. Stark ansteigend ist dieser Anteil bei Betrieben mit 20-49 Beschäftigten im Kfz-Gewerbe und auch bei den Personenbezogenen Dienstleistungen. Der Saldo der Antworten in Bezug auf die Beschäftigung ist mit 4 Prozentpunkten im Plus mit der höchsten Dynamik bei den Handwerken für den gewerblichen Bedarf. Hier und im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe ist auch der Anteil der Betriebe mit offenen Stellen am höchsten. Verhalten sind die Lageeinschätzungen und die Erwartungen im Lebensmittelgewerbe, wo auch der Anteil von Betrieben mit offenen Stellen rückläufig ist. Das Stimmungsbild der Umfrage fügt sich zu den vorläufigen Ergebnissen der Handwerksberichterstattung für das Jahr 2018: Demnach konnte das zulassungspflichtige Handwerk seine Beschäftigung um etwa einen Prozentpunkt steigern, maßgeblich durch die positive Entwicklung im Baugewerbe und bei den Handwerken für den gewerblichen Bedarf, aber mit Rückgängen im Lebensmittelgewerbe und bei den Personenbezogenen Dienstleistungen.

## Beschäftigungsklima nach Branchen



In allen vier Regionen des Kammerbezirks hat sich gegenüber der Herbstumfrage das Geschäftsklima verbessert. Gegenüber der Vorjahresumfrage hat sich die Stimmung im Bergischen Land verbessert. Stabil ist die Stimmung gegenüber dem Vorjahr im Wirtschaftsraum Düsseldorf. Die Abweichungen zwischen den Regionen bleiben gering und zeigen sich am ehesten in einzelnen Details. So gibt es beim Anteil der Betriebe mit offenen Stellen eine beachtliche Bandbreite von 47 Prozent in den Kreisen Neuss und Viersen bis 30 Prozent in Wuppertal, Mülheim und Oberhausen. Auch bei der Auftragsreichweite ist die Spanne zwischen dem Kreis Mettmann (11 Wochen) und Mülheim-Oberhausen (6,5 Wochen) beträchtlich. Bei der Inanspruchnahme von Krediten zeigen sich ebenfalls einige lokale Unterschiede: hier reicht die Spanne von 44 Prozent (Mönchengladbach) bis 28 Prozent in Düsseldorf. Bisweilen liegen die Extrempunkte auch geographisch nah beieinander. So liegt der Saldo zu der Frage, ob Beschäftigung auf- oder abgebaut wurde, in Mönchengladbach bei plus 11 Prozentpunkten, im benachbarten Kreis Viersen jedoch bei minus 10 Prozentpunkten.

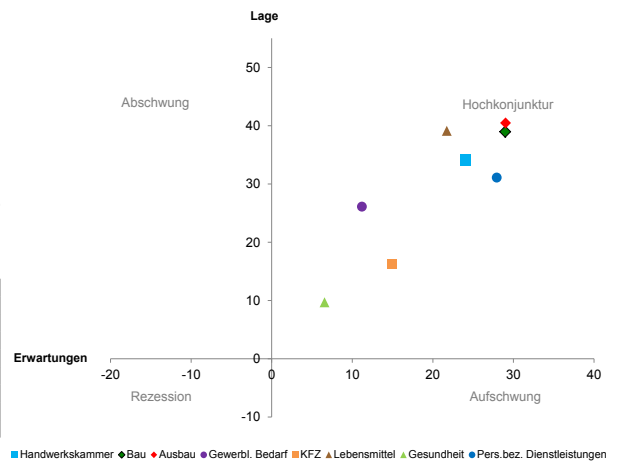
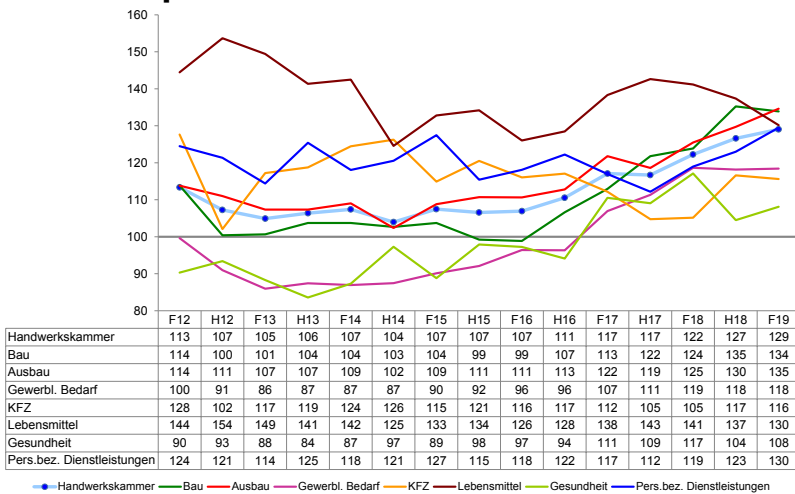
## Geschäftsklima nach Regionen



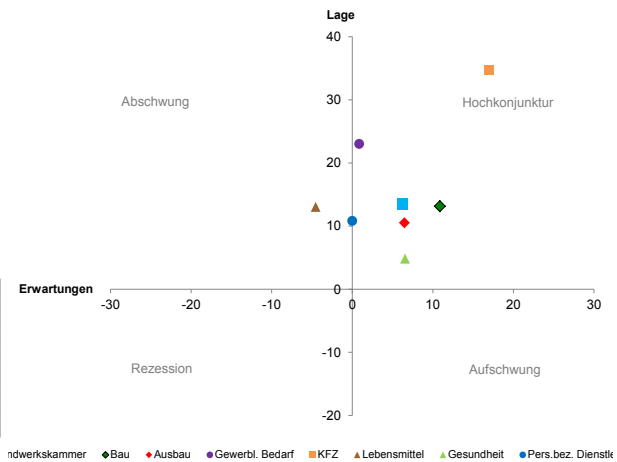
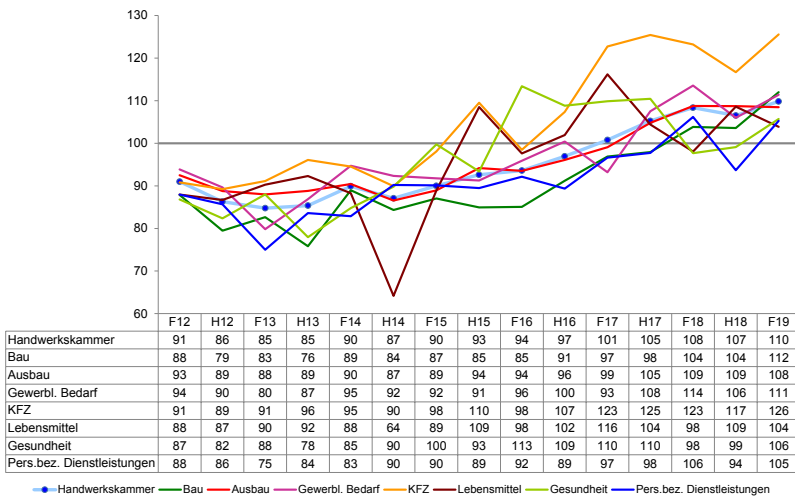
# Preise, Investitionen und Kredite

Die Verkaufspreise haben sich nochmals positiv entwickelt. Die hohe Nachfrage sorgt vor allem im Bauhauptgewerbe und im Ausbaugewerbe für ein hohes und im Vergleich zum Vorjahr angestiegenes Preisniveau. Auch bei den Personenbezogenen Dienstleistungen, die mit ihrer kleinbetrieblich dominierten Struktur unter hohem Wettbewerbsdruck stehen, ziehen die Preise an. Aber mit dem Lebensmittelgewerbe und dem Gesundheitsgewerbe gibt es auch Branchen, in denen sich die Preisdynamik abgeschwächt hat. Im Gesundheitsgewerbe scheint insgesamt der Preisdruck am stärksten zu sein. Der Anteil der Betriebe, die Kredite in Anspruch genommen haben, liegt mit 34 Prozent sehr stabil, allerdings verbessert sich weiter die Einschätzungen zu der Kreditvergabepraxis der Banken. 34 Prozent der Betriebe beurteilen das Verhalten der Banken als entgegenkommend. Erfreulich ist die weiterhin positive Entwicklung des Investitionsverhaltens. Lange Zeit lag das Investitionsklima unter dem kritischen Wert von 100 Punkten, zum fünften Mal in Folge liegt er mit 110 Punkten im positiven Bereich und nun auf einem neuen Rekordniveau – mit einem Spitzenwert beim Kfz-Gewerbe.

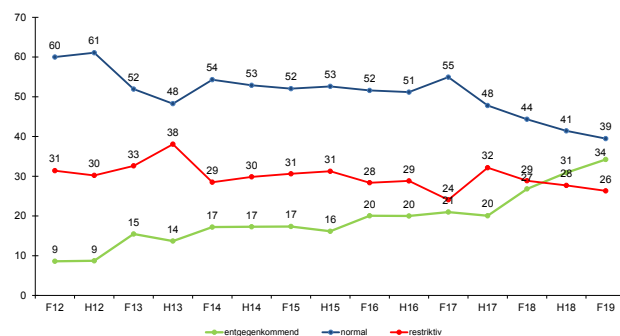
## Verkaufspreisklima nach Branchen



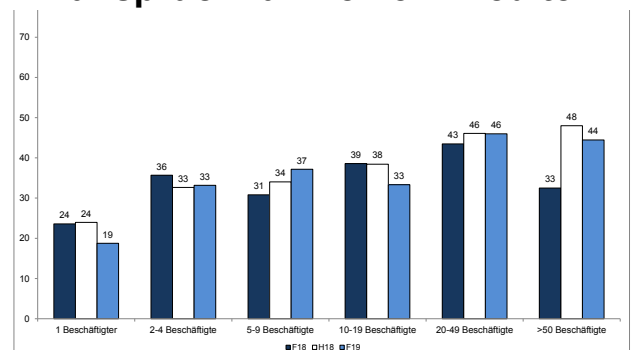
## Investitionsklima nach Branchen



## Kreditvergabe



## Inanspruchnahme von Krediten



# Tabellenanhang

## Ergebnisse nach Betriebsgröße

		Kammerbezirk Düsseldorf			1			2-4			5-9			10-19			20-49			50 und mehr			
GK-Index	F19	134			123			126			135			143			141			148			
	H18	130			112			127			132			140			137			138			
	F18	136			120			130			139			145			132			148			
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	
Geschäftslage	F19 Lage	57 35 8			42 47 11			52 36 11			58 35 8			67 31 2			63 32 5			80 20 0			
		Erwartungen			27 61 11			22 69 9			28 66 6			29 66 5			29 68 3			25 71 4			
	H18 Lage	63 30 7			46 39 15			57 33 10			65 30 5			74 24 2			75 17 8			61 37 2			
		Erwartungen			15 67 18			22 65 13			19 71 10			23 67 10			19 74 7			28 64 8			
	F18 Lage	53 38 8			41 41 18			49 43 8			57 36 7			62 34 4			51 41 8			65 30 5			
		Erwartungen			24 71 5			27 66 7			33 63 3			36 60 4			26 71 4			40 58 2			
Umsatz	F19 Lage	31 49 20			24 48 29			27 50 23			28 49 22			35 56 9			41 43 16			57 40 3			
		Erwartungen			28 53 19			28 55 17			33 57 10			42 49 9			45 51 5			46 50 4			
	H18 Lage	35 48 17			17 54 29			30 49 20			34 50 17			50 40 10			45 43 13			51 37 12			
		Erwartungen			18 61 21			27 57 16			25 62 13			29 58 13			27 62 12			40 48 12			
	F18 Lage	26 54 20			20 51 29			22 56 22			25 55 19			32 55 13			27 57 16			40 52 7			
		Erwartungen			23 62 15			32 54 13			36 57 7			42 54 5			44 52 4			51 42 7			
Auftrag	F19 Lage	33 48 19			27 46 26			29 47 24			34 47 19			36 53 11			38 51 11			59 38 3			
		Erwartungen			27 62 11			24 64 13			28 65 8			35 59 6			30 63 7			43 54 4			
	H18 Lage	38 46 15			22 48 29			35 48 17			37 48 14			53 40 8			45 42 13			41 47 12			
		Erwartungen			20 62 18			24 61 16			23 63 14			25 60 15			21 64 14			31 55 14			
	F18 Lage	32 49 20			23 45 32			27 51 22			30 53 17			41 45 15			35 47 18			33 55 12			
		Erwartungen			24 60 15			30 61 10			34 61 5			42 52 5			28 68 4			50 48 2			
Verkaufspreise	F19 Lage	38 58 4			24 71 5			35 58 6			37 60 3			45 53 2			49 44 7			50 47 3			
		Erwartungen			19 78 3			29 67 4			28 68 3			28 72 1			25 72 2			25 71 4			
	H18 Lage	32 63 5			23 68 9			27 67 6			33 63 5			40 57 3			37 58 5			31 63 6			
		Erwartungen			22 70 8			30 66 4			29 67 4			38 59 3			32 63 5			34 62 4			
	F18 Lage	30 64 6			26 69 5			26 67 7			31 65 5			35 58 8			29 64 6			45 55 0			
		Erwartungen			16 79 5			20 77 3			23 75 2			27 68 5			26 72 3			28 70 2			
Beschäftigte	F19 Lage	18 68 14			0 88 12			7 74 19			17 68 14			34 58 8			24 59 17			40 60 0			
		Erwartungen			7 90 2			17 79 5			17 72 10			27 67 6			32 67 1			29 71 0			
	H18 Lage	22 66 12			1 88 12			9 76 15			24 64 12			37 50 13			42 48 10			47 45 8			
		Erwartungen			1 96 4			15 78 7			13 78 9			16 74 10			18 73 9			30 60 10			
	F18 Lage	17 70 14			0 93 7			7 80 13			18 63 19			28 59 13			29 59 13			40 56 5			
		Erwartungen			4 94 2			15 79 6			20 73 7			22 74 4			20 73 6			42 53 5			
Investitionen	F19 Lage	27 60 13			19 62 19			23 61 16			25 61 14			29 63 8			36 56 8			40 57 3			
		Erwartungen			10 77 13			17 66 18			21 64 15			23 69 8			24 66 10			29 68 4			
	H18 Lage	23 64 13			11 64 25			22 60 17			22 67 11			28 64 8			36 59 6			29 59 12			
		Erwartungen			14 64 22			16 64 20			21 68 11			20 69 12			25 63 13			18 64 18			
	F18 Lage	25 61 14			17 62 21			20 67 13			27 58 16			26 58 15			29 59 12			40 57 2			
		Erwartungen			16 79 5			20 77 3			23 75 2			27 68 5			26 72 3			28 70 2			
offene Stellen	F19 (in Prozent)	38			9			24			41			47			63			79			
	H18 (in Prozent)	34			6			27			32			45			54			76			
	F18 (in Prozent)	34			2			25			38			50			51			80			
Auftragsreichweite	F19 (in Wochen)	8,8			6,6			6,9			8,2			9,0			13,7			18,7			
	H18 (in Wochen)	8,3			5,9			7,2			7,6			9,2			13,3			14,5			
	F18 (in Wochen)	7,7			4,2			6,0			7,2			8,9			11,7			16,7			
Auslastung	F19 Ø	81			71			79			82			87			85			89			
	H18 Ø	84			72			81			85			88			89			90			
	F18 Ø	79			66			78			81			84			83			86			
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F19	34			19			33			37			33			46			44		
		H18	35			24			33			34			38			46			48		
		F18	34			24			36			31			39			43			33		
	Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	F19	34 39 26			22 28 50			31 35 34			31 44 25			43 35 22			43 43 15			42 50 8		
		H18	31 41 28			9 41 50			33 33 33			28 44 28			36 42 22			34 45 21			42 50 8		
		F18	27 44 29			8 44 48			21 46 32			23 45 32			36 44 20			30 40 30			69 23 8		

# Tabellenanhang

## Ergebnisse nach Branchen

		Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe			Gewerblicher Bedarf			Kraftfahrzeug-gewerbe			Lebensmittel-gewerbe			Gesundheits-gewerbe			Persönliche Dienstleistungen				
GK-Index	F19	139			139			132			124			124			114			115				
	H18	128			136			126			119			122			118			117				
	F18	138			141			136			132			128			130			109				
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-		
Geschäftslage	F19 Lage	60 35 5			67 28 6			56 36 9			39 47 14			43 39 17			33 56 11			27 55 18				
		Erwartungen			31 63 7			25 70 5			31 57 12			30 64 6			23 77 0			20 67 13			33 54 13	
	H18 Lage	66 32 3			73 23 4			60 33 7			44 42 14			43 33 24			40 41 19			32 51 17				
		Erwartungen			14 73 13			20 70 10			20 63 17			22 64 13			30 65 5			27 61 12			27 64 8	
	F18 Lage	49 49 1			66 27 6			53 40 7			41 45 14			38 54 8			41 47 12			21 53 26				
		Erwartungen			30 70 1			29 67 4			33 61 6			45 47 9			29 67 4			36 59 5			34 56 10	
Umsatz	F19 Lage	28 53 20			30 55 16			36 42 22			29 49 22			52 13 35			35 35 29			28 43 28				
		Erwartungen			40 51 9			34 56 10			32 52 15			41 48 11			23 77 0			27 52 22			36 43 21	
	H18 Lage	38 51 11			34 51 15			41 42 17			34 43 23			43 33 24			38 22 40			22 52 26				
		Erwartungen			21 62 17			26 60 13			28 53 19			26 58 16			33 57 10			29 62 9			26 63 12	
	F18 Lage	18 62 20			28 56 15			31 53 16			32 46 23			23 54 23			31 42 27			21 42 37				
		Erwartungen			36 59 6			36 56 8			41 50 9			47 45 9			36 56 8			38 50 12			28 55 17	
Auftrag	F19 Lage	36 48 16			36 51 14			36 41 22			24 47 29			43 29 29			23 48 30			24 46 31				
		Erwartungen			34 58 8			29 65 6			29 57 14			32 60 9			32 68 0			25 58 17			25 58 17	
	H18 Lage	48 44 8			41 46 13			36 49 14			30 44 26			29 43 29			27 34 39			20 58 21				
		Erwartungen			18 61 21			24 62 13			26 53 20			22 63 14			30 60 10			23 67 9			20 70 10	
	F18 Lage	34 48 17			35 49 15			36 45 19			29 46 25			19 54 27			19 53 29			17 48 35				
		Erwartungen			34 64 1			32 61 7			37 54 9			55 40 5			29 63 8			29 66 5			30 52 17	
Verkaufspreise	F19 Lage	42 55 3			43 55 3			37 53 10			22 71 6			39 61 0			13 84 3			35 61 4				
		Erwartungen			34 61 5			30 68 1			17 77 6			19 77 4			22 78 0			10 87 3			28 72 0	
	H18 Lage	46 50 4			33 63 4			24 69 7			26 67 7			52 48 0			13 79 7			24 71 5				
		Erwartungen			35 59 6			34 63 3			27 65 8			18 78 4			24 76 0			11 82 8			32 64 4	
	F18 Lage	28 68 4			35 59 6			27 67 5			14 76 10			42 58 0			25 66 8			23 73 3				
		Erwartungen			26 73 1			26 70 4			19 77 4			14 79 7			40 60 0			17 83 0			19 80 1	
Beschäftigte	F19 Lage	17 66 17			17 70 13			26 60 14			16 73 10			22 57 22			16 76 8			13 69 18				
		Erwartungen			22 75 3			20 74 6			25 69 6			19 74 6			5 95 0			16 75 8			15 74 11	
	H18 Lage	26 66 8			23 66 11			20 67 12			21 66 13			14 62 24			21 58 21			12 67 21				
		Erwartungen			8 82 10			15 79 7			18 73 9			13 77 10			24 71 5			9 85 6			12 76 12	
	F18 Lage	14 65 21			16 72 12			27 60 13			20 69 10			19 81 0			20 69 10			3 77 19				
		Erwartungen			23 72 5			18 77 5			26 69 5			14 81 5			16 80 4			14 79 7			7 87 6	
Investitionen	F19 Lage	26 62 12			25 60 15			32 59 9			39 57 4			35 43 22			23 60 18			24 62 14				
		Erwartungen			22 66 12			18 71 11			18 64 17			38 40 21			14 68 18			23 61 16			18 65 18	
	H18 Lage	23 60 17			23 65 12			20 67 13			39 52 9			43 38 19			21 62 17			14 68 19				
		Erwartungen			20 61 19			20 67 13			17 70 13			25 55 20			14 67 19			14 67 20			10 73 17	
	F18 Lage	22 62 17			23 64 13			28 57 15			38 52 10			19 58 23			29 51 20			22 64 13				
		Erwartungen			15 73 12			20 69 12			24 65 11			33 53 14			20 60 20			14 60 26			22 60 18	
offene Stellen	F19 (in Prozent)	42			39			47			32			30			25			27				
	H18 (in Prozent)	34			36			41			25			43			21			18				
	F18 (in Prozent)	46			33			45			23			29			31			18				
Auftragsweite	F19 (in Wochen)	14,0			9,3			9,1			4,1			1,6			2,7			4,0				
	H18 (in Wochen)	12,2			8,5			10,2			2,2			4,5			2,8			4,2				
	F18 (in Wochen)	10,5			8,6			9,9			1,9			4,3			2,5			2,9				
Auslastung	F19 Ø	85			85			82			71			71			69			65				
	H18 Ø	88			87			84			74			72			69			66				
	F18 Ø	83			84			78			71			74			71			63				
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F19	43			32			34			36			43			34			25			
		H18	41			34			33			43			57			23			26			
		F18	40			31			39			42			42			33			27			
	Vergabepaxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	F19	52 24 24			25 53 22			35 33 33			53 41 6			0 40 60			43 24 33			41 12 47			
		H18	38 41 21			30 43 27			34 42 25			22 41 38			42 33 25			27 40 33			20 32 48			
		F18	31 46 23			26 44 30			26 49 26			23 55 23			40 10 50			47 29 24			9 48 43			

# Tabellenanhang

## Ergebnisse nach Regionen: Wirtschaftsräume Düsseldorf und Bergisches Land

					darunter:						darunter:												
		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Düsseldorf			Düsseldorf			Mettmann			Neuss			Wirtschaftsraum Bergisches Land			Wuppertal			
GK-Index	F19	134			135			132			139			135			137			138			
	H18	130			132			129			131			138			130			127			
	F18	136			135			129			142			133			134			134			
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	
Geschäftslage	F19 Lage	57	35	8	58	35	7	54	38	8	61	34	6	59	35	7	64	29	7	67	21	11	
	Erwartungen	27	66	7	29	62	8	32	56	13	28	68	4	28	63	9	27	66	7	27	68	5	
	H18 Lage	63	30	7	65	28	7	64	27	9	69	25	6	62	32	7	66	29	4	66	30	5	
Erwartungen	20	68	11	21	69	10	19	69	12	16	73	11	29	63	7	16	72	12	14	72	14		
F18 Lage	53	38	8	54	38	8	48	40	11	60	33	7	53	43	5	52	36	12	53	34	13		
Erwartungen	32	64	5	29	67	4	26	69	5	36	60	4	23	73	3	34	60	6	37	56	8		
Umsatz	F19 Lage	31	49	20	33	46	21	37	41	22	29	50	22	33	49	18	31	48	21	26	59	15	
	Erwartungen	35	53	12	35	52	14	35	46	19	36	53	12	34	56	10	34	58	8	31	62	7	
	H18 Lage	35	48	17	36	46	18	37	42	21	38	47	15	32	50	17	32	54	14	34	53	13	
Erwartungen	26	60	14	25	61	14	23	62	15	21	65	14	33	56	11	21	63	16	21	62	17		
F18 Lage	26	54	20	25	54	21	20	55	25	31	50	19	24	56	20	28	49	23	32	50	18		
Erwartungen	37	54	9	38	52	10	33	54	13	44	47	10	36	58	6	40	50	10	41	48	11		
Auftrag	F19 Lage	33	48	19	35	49	16	40	43	18	31	52	16	34	52	14	33	51	16	31	57	11	
	Erwartungen	29	62	9	30	61	9	34	53	13	27	67	6	28	64	8	27	68	5	28	70	2	
	H18 Lage	38	46	15	41	40	19	38	41	21	45	41	14	40	39	20	40	51	10	42	50	8	
Erwartungen	23	62	15	24	62	14	26	56	18	20	64	16	26	66	8	25	62	13	23	60	16		
F18 Lage	32	49	20	31	45	23	29	43	28	35	44	21	30	51	20	33	44	23	31	48	21		
Erwartungen	34	59	7	34	58	8	31	58	11	37	54	10	35	62	4	33	58	9	33	61	6		
Verkaufspreise	F19 Lage	38	58	4	38	59	3	29	68	3	40	57	3	45	52	3	38	56	7	34	61	5	
	Erwartungen	27	70	3	27	71	1	24	74	2	27	72	1	32	67	1	23	74	2	22	76	2	
	H18 Lage	32	63	5	30	63	6	25	68	7	37	58	6	30	64	6	35	61	4	31	67	2	
Erwartungen	31	65	4	31	64	4	26	69	5	29	65	6	40	57	2	30	66	4	30	66	5		
F18 Lage	30	64	6	31	65	4	27	69	4	31	64	5	37	60	3	25	63	12	26	65	10		
Erwartungen	23	73	3	26	72	2	23	74	4	30	69	2	26	73	1	22	71	7	20	75	5		
Beschäftigte	F19 Lage	18	68	14	17	70	13	15	80	5	20	66	14	16	63	20	24	62	14	22	65	13	
	Erwartungen	20	74	6	20	75	5	15	79	6	21	73	6	26	71	3	21	73	7	21	72	7	
	H18 Lage	22	66	12	21	67	11	21	68	12	22	68	11	21	67	12	20	70	10	25	67	8	
Erwartungen	14	78	8	16	76	8	17	75	8	13	79	8	17	74	9	7	84	9	5	87	8		
F18 Lage	17	70	14	16	70	14	17	70	13	14	71	14	17	68	15	15	73	12	19	73	8		
Erwartungen	18	76	5	18	77	6	13	79	8	18	77	5	24	73	4	16	77	7	14	78	8		
Investitionen	F19 Lage	27	60	13	33	54	13	33	53	14	32	53	14	32	58	10	27	59	14	28	55	17	
	Erwartungen	20	67	14	23	64	13	20	68	12	24	57	19	26	68	7	18	68	15	10	72	17	
	H18 Lage	23	64	13	25	60	15	25	59	16	22	63	15	29	59	12	22	66	12	21	66	14	
Erwartungen	19	66	15	19	65	16	13	69	18	20	61	19	25	64	11	23	60	17	24	56	20		
F18 Lage	25	61	14	28	61	12	23	63	14	33	57	10	26	62	11	19	68	12	19	68	13		
Erwartungen	20	66	14	20	66	14	16	75	9	24	57	19	20	67	13	18	63	18	16	65	19		
offene Stellen	F19 (in Prozent)	38			40			32			41			47			33			30			
	H18 (in Prozent)	34			33			32			36			29			30			30			
	F18 (in Prozent)	34			33			28			36			37			25			25			
Auftragsweite	F19 (in Wochen)	8,8			9,7			9,3			11,0			8,5			9,2			9,3			
	H18 (in Wochen)	8,3			7,8			7,2			8,2			8,1			8,8			8,8			
	F18 (in Wochen)	7,7			7,3			7,6			8,6			5,5			8,7			7,9			
Auslastung	F19 Ø	81			81			81			81			80			82			80			
	H18 Ø	84			83			81			84			83			85			86			
	F18 Ø	79			78			77			80			78			78			76			
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F19	34			33			28			32			41			29			36		
		H18	35			33			29			33			38			27			30		
		F18	34			29			26			39			23			30			35		
	Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	F19	34	39	26	30	40	30	24	45	31	29	44	26	35	32	32	34	37	29	33	29	38
		H18	31	41	28	32	38	30	27	38	36	42	36	22	26	41	33	33	33	33	31	35	35
		F18	27	44	29	37	34	29	23	38	38	51	24	24	26	47	26	31	47	22	15	50	35

# Tabellenanhang

## Ergebnisse nach Regionen: Wirtschaftsraum Ruhrgebiet

								darunter:													
		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Ruhrgebiet			Duisburg			Essen			Mülheim-Oberhausen			Wesel				
GK-Index	F19	134			130			122			136			131			129				
	H18	130			129			129			126			135			126				
	F18	136			137			139			137			139			135				
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-		
Geschäftslage	F19 Lage	57 35 8			51 38 10			42 46 12			60 33 7			52 34 14			49 42 9				
		Erwartungen			27 66 7			26 68 6			31 51 18			23 75 3			28 68 4			24 72 4	
	H18 Lage	63 30 7			60 30 10			50 36 14			61 30 9			67 23 10			60 32 8				
		Erwartungen			20 68 11			23 64 13			32 57 11			16 71 12			28 61 11			20 63 16	
F18 Lage	53 38 8			53 40 7			62 28 11			56 40 4			52 42 6			47 46 7					
	Erwartungen			32 64 5			32 64 4			34 60 6			28 68 4			32 68 0			35 60 5		
Umsatz	F19 Lage	31 49 20			32 50 18			27 54 19			31 53 17			37 45 18			33 50 17				
		Erwartungen			35 53 12			35 54 12			35 39 25			34 59 7			41 49 10			30 62 8	
	H18 Lage	35 48 17			32 49 20			33 43 24			31 52 17			35 47 19			29 51 20				
		Erwartungen			26 60 14			29 56 16			34 52 14			21 65 14			38 48 14			26 55 19	
F18 Lage	26 54 20			29 53 18			33 48 19			28 56 17			26 59 16			30 48 22					
	Erwartungen			37 54 9			36 58 6			40 49 11			34 58 8			33 65 1			38 56 5		
Auftrag	F19 Lage	33 48 19			34 46 20			40 36 24			36 47 17			34 44 22			28 53 20				
		Erwartungen			29 62 9			28 61 11			28 46 26			28 66 6			28 64 8			28 64 8	
	H18 Lage	38 46 15			36 48 16			34 47 19			38 46 16			38 48 14			34 49 16				
		Erwartungen			23 62 15			25 59 17			38 52 11			18 66 16			26 58 16			22 57 20	
F18 Lage	32 49 20			31 55 13			27 63 10			31 56 13			34 54 11			32 51 17					
	Erwartungen			34 59 7			35 60 5			34 57 9			28 63 8			38 61 1			41 57 3		
Verkaufspreise	F19 Lage	38 58 4			40 57 3			37 58 6			46 53 1			41 56 3			34 62 4				
		Erwartungen			27 70 3			29 69 2			33 61 6			33 67 0			26 72 1			24 73 3	
	H18 Lage	32 63 5			29 67 4			21 72 7			26 71 3			38 62 0			28 66 6				
		Erwartungen			31 65 4			28 68 4			30 63 7			24 72 4			32 66 3			29 67 4	
F18 Lage	30 64 6			28 69 4			21 73 6			27 70 3			29 67 4			32 65 2					
	Erwartungen			23 73 3			22 77 2			20 76 4			20 79 1			20 78 1			26 73 1		
Beschäftigte	F19 Lage	18 68 14			14 72 14			24 58 18			11 75 14			14 77 10			12 73 15				
		Erwartungen			20 74 6			20 72 8			20 65 16			21 73 6			21 72 7			18 77 5	
	H18 Lage	22 66 12			22 64 14			19 64 17			23 61 16			25 66 9			21 66 13				
		Erwartungen			14 78 8			14 78 9			21 68 11			14 78 8			13 78 9			10 82 8	
F18 Lage	17 70 14			17 71 11			27 71 2			19 73 8			17 70 13			10 72 19					
	Erwartungen			18 76 5			19 77 5			9 85 6			24 75 1			22 72 6			18 77 5		
Investitionen	F19 Lage	27 60 13			23 63 14			29 54 17			26 63 11			25 66 10			14 66 20				
		Erwartungen			20 67 14			24 65 15			24 53 24			13 79 8			25 58 17			19 67 14	
	H18 Lage	23 64 13			25 63 12			19 71 10			27 64 9			26 59 15			27 59 14				
		Erwartungen			19 66 15			19 64 16			23 60 18			20 68 12			21 63 16			15 65 19	
F18 Lage	25 61 14			23 62 16			25 58 17			23 68 10			24 50 26			20 69 11					
	Erwartungen			20 66 14			22 68 10			23 64 13			18 69 13			21 68 12			27 69 4		
offene Stellen	F19 (in Prozent)	38			36			35			35			30			43				
	H18 (in Prozent)	34			34			38			41			25			31				
	F18 (in Prozent)	34			37			33			35			38			42				
Auftragsweite	F19 (in Wochen)	8,8			8,0			7,4			9,1			6,5			8,9				
	H18 (in Wochen)	8,3			8,3			8,9			9,4			7,4			7,6				
	F18 (in Wochen)	7,7			7,1			7,7			7,1			7,4			6,4				
Auslastung	F19 Ø	81			80			78			84			79			79				
	H18 Ø	84			83			81			84			82			84				
	F18 Ø	79			80			78			81			78			81				
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F19	34			35			41			31			37			34			
		H18	35			38			34			40			38			37			
		F18	34			34			29			33			33			38			
	Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	F19	34 39 26			36 40 23			33 33 33			27 45 27			42 38 19			40 44 16			
		H18	31 41 28			30 44 26			32 53 16			21 51 28			30 37 33			39 39 22			
		F18	27 44 29			16 52 33			8 67 25			23 41 36			14 52 33			14 54 32			



# Tabellenanhang

## Ergebnisse nach Regionen:

### Wirtschaftsraum Niederrhein und Bezirk der Kreishandwerkerschaft Niederrhein

					darunter:									KH Niederrhein							
		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Linker Niederrhein			Mönchengladbach			Kleve			Viersen			(Krefeld Viersen Neuss)				
GK-Index	F19	134			134			128			134			143			135				
	H18	130			130			121			131			135			135				
	F18	136			136			126			146			136			133				
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-		
Geschäftslage	F19 Lage	57 35 8			58 35 7			55 34 11			63 34 3			62 34 4			57 35 8				
		Erwartungen			27 66 7			26 68 7			26 62 12			17 79 4			32 64 4			30 62 8	
	H18 Lage	63 30 7			62 33 6			56 36 8			59 36 4			72 22 5			64 30 6				
		Erwartungen			20 68 11			19 71 11			12 75 13			18 76 6			20 68 11			25 64 10	
	F18 Lage	53 38 8			54 37 9			46 38 15			59 37 4			63 28 9			54 39 7				
		Erwartungen			32 64 5			33 60 6			29 63 8			39 60 1			27 67 6			28 66 6	
Umsatz	F19 Lage	31 49 20			27 53 21			27 43 29			29 60 11			30 53 17			29 51 21				
		Erwartungen			35 53 12			35 54 12			33 51 16			33 61 6			38 49 13			36 53 12	
	H18 Lage	35 48 17			39 45 16			36 49 14			40 46 14			39 44 17			36 46 18				
		Erwartungen			26 60 14			27 60 13			17 68 14			29 61 10			30 56 15			31 55 13	
	F18 Lage	26 54 20			25 57 18			15 67 17			34 53 13			25 61 14			23 56 21				
		Erwartungen			37 54 9			35 55 10			26 62 11			37 56 7			37 56 8			37 54 9	
Auftrag	F19 Lage	33 48 19			31 46 23			31 39 29			29 59 13			40 42 19			33 47 20				
		Erwartungen			29 62 9			32 60 9			32 52 16			25 68 7			38 60 2			32 61 7	
	H18 Lage	38 46 15			37 50 14			29 54 17			48 40 12			34 55 11			36 48 16				
		Erwartungen			23 62 15			21 65 15			16 66 18			18 73 9			24 61 15			25 62 13	
	F18 Lage	32 49 20			31 48 21			25 58 17			38 50 12			27 48 25			29 45 26				
		Erwartungen			34 59 7			34 59 7			27 69 4			36 57 7			34 61 5			36 58 6	
Verkaufspreise	F19 Lage	38 58 4			37 59 5			37 55 8			39 60 1			38 57 6			40 56 4				
		Erwartungen			27 70 3			26 69 6			28 64 8			22 74 4			25 67 8			30 67 3	
	H18 Lage	32 63 5			35 60 5			32 65 3			37 57 6			36 58 5			33 62 5				
		Erwartungen			31 65 4			33 62 5			32 66 3			35 62 4			30 64 5			36 59 5	
	F18 Lage	30 64 6			34 60 6			36 58 6			36 59 5			29 67 5			34 61 5				
		Erwartungen			23 73 3			23 73 4			19 77 4			24 73 3			25 69 6			24 72 4	
Beschäftigte	F19 Lage	18 68 14			19 64 17			25 61 14			21 64 14			13 64 23			15 65 21				
		Erwartungen			20 74 6			20 77 4			20 76 4			13 83 4			28 70 2			26 71 4	
	H18 Lage	22 66 12			23 64 13			28 67 5			21 65 13			19 64 17			22 63 15				
		Erwartungen			14 78 8			14 79 7			5 87 8			13 81 6			17 77 5			18 74 8	
	F18 Lage	17 70 14			18 66 16			31 58 12			8 77 15			20 59 20			18 65 18				
		Erwartungen			18 76 5			20 75 4			15 79 6			21 75 4			22 77 2			23 73 4	
Investitionen	F19 Lage	27 60 13			23 65 12			27 61 12			20 72 7			19 64 17			28 59 13				
		Erwartungen			20 67 14			16 72 12			12 70 18			19 75 6			13 77 10			21 69 10	
	H18 Lage	23 64 13			19 67 14			23 59 18			17 70 13			15 73 12			23 65 12				
		Erwartungen			19 66 15			15 72 12			9 76 15			15 74 11			15 72 13			21 67 12	
	F18 Lage	25 61 14			25 56 18			30 47 23			23 59 19			23 64 13			26 61 14				
		Erwartungen			20 66 14			19 66 15			13 70 17			22 59 19			17 77 6			20 67 12	
offene Stellen	F19 (in Prozent)	38			42			46			40			47			44				
	H18 (in Prozent)	34			37			30			38			32			34				
	F18 (in Prozent)	34			36			35			42			34			35				
Auftragsweite	F19 (in Wochen)	8,8			8,4			8,8			9,5			8,3			7,9				
	H18 (in Wochen)	8,3			8,6			7,5			9,3			8,7			8,4				
	F18 (in Wochen)	7,7			8,4			6,8			9,8			8,2			7,0				
Auslastung	F19 Ø	81			83			82			84			85			81				
	H18 Ø	84			84			82			86			86			84				
	F18 Ø	79			80			79			82			84			79				
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F19	34			38			44			32			43			40			
		H18	35			37			36			36			39			38			
		F18	34			43			46			43			45			33			
	Vergabepaxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	F19	34 39 26			37 39 24			50 32 18			30 43 26			41 41 18			34 36 30			
		H18	31 41 28			30 45 25			36 54 11			28 40 33			32 43 25			28 43 29			
		F18	27 44 29			27 46 28			27 50 23			26 45 29			32 39 29			27 45 28			